

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 221

17-05496

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Antrag zum Haushalt 2018; Verlängerung der Elbestraße mit Anbindung der Timmerlahstraße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

02.10.2017

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 221 Weststadt (Entscheidung)

18.10.2017

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Die Verwaltung wird gebeten, Haushaltsmittel für die Verlängerung der Elbestraße mit Anbindung der Timmerlahstraße zu ermitteln und in den Haushalt 2018 einzustellen.

Sachverhalt:

Die Elbestraße ist eine gut ausgebauten Straße, deren Potential bisher leider ungenutzt blieb. Der Stadtbezirksrat beantragt erneut die Verlängerung der Elbestraße unter Berücksichtigung folgender Aspekte:

- A. Zur Schaffung weiterer Wohneinheiten, da der Wohnungsbedarf in Braunschweig weiterhin steigend ist.
- B. Ergänzung von Einstellplätzen für LKW's und Sattelzügen.
- C. Zur Schaffung einer Park & Ride Möglichkeit mit guter Verkehrsanbindung für die angrenzenden Ortschaften.

Begründung:

Durch die zunehmenden Neubaugebiete in den umliegenden Ortschaften ist die Verkehrs-, Abgas- und Lärmbelästigung in der Weststadt steigend. Im Zusammenhang mit der Förderung „Sozialer Stadt“ und dem „Weststadt Campus“ bietet sich die Möglichkeit, auch einige weitere infrastrukturelle Baumaßnahmen in Angriff zu nehmen.

Zu A) Wohnraum ist in Braunschweig ein knappes Gut. Durch die Verlängerung der Elbestraße bietet sich die Möglichkeit, zusätzlich einige Wohneinheiten in diesem Zuge zu ergänzen. Durch eine gute Verkehrsanbindung und die Nähe zum Timmerlaher Busch könnten an dieser Stelle attraktive Wohnungen in guter Infrastruktur entstehen. Die Lärmbelästigung durch den Bahnverkehr ließe sich mittels zeitgemäßer Baumethoden minimieren.

Zu B) Die Parkplatzsituation für LKW's und Sattelzügen in der Weststadt ist dramatisch und Bewohner der Weststadt, aber besonders für die in der Weststadt wohnenden Fahrer der LKW, stellt dies immer wieder eine große Herausforderung dar. Der Ausbau der Elbestraße würde eine Errichtung von solchen Einstellmöglichkeiten begünstigen.

Zu C) Ein Park & Ride Platz ermöglicht die Nutzung von Nahverkehrsmitteln auch für die angrenzenden Ortschaften, um schnell und ohne Umsteigen in die Kernstadt zu gelangen. Weiterhin wäre dieser Platz ein guter Ausgangspunkt für einen Spaziergang in den Timmerlaher Busch und den Westpark.

Zusammenfassung:

Die Verlängerung der Elbestraße bietet nicht nur eine Möglichkeit der Verkehrsentlastung, sondern ergibt sich durch diese vielmehr mannigfaltige Gelegenheit, den umliegenden Bereich zu einem Verkehrsknotenpunkt, insbesondere für den Nahverkehr zu gestalten und gleichzeitig eine Verbesserung der Wohnsituation Braunschweig zu erzielen. Durch diese vielfältigen Möglichkeiten ist nicht mehr allein der verkehrstechnische Aspekt in deren Zusammenwirkung zu betrachten. Aus diesem Grund wird die Verlängerung der Elbestraße mit Anbindung der Timmerlahstraße erneut als Antrag zum Haushalt 2018 vom Stadtbezirk 221 – Weststadt eingebbracht.

gez.

Sandrine Bakoben

Fraktionsvorsitzende

Anlagen:

keine